

Stiftung Akademie Waldschlösschen

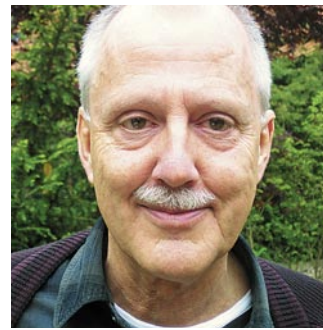


*»Wir sind ein Ort der Begegnung,
der sich der Humanisierung der Gesellschaft
verpflichtet fühlt«*



»Mir ist das Waldschlösschen wichtig, weil Aids-Betroffene hier lebenswichtige Unterstützung erfahren. Menschen begegnen Menschen, das trägt entscheidend zur positiven Lebensführung bei.«

Prof. Dr. Rita Süßmuth



»Jenseits der starren Geschlechterzweiheit und des Heteronormalismus ist im Waldschlösschen jeder willkommen. Dafür brauchen wir diesen Ort!«

Prof. Dr. Dr. Rüdiger Lautmann



»Das Waldschlösschen braucht Ihre Unterstützung, weil es seinem Team mit viel Engagement und Einsatz gelungen ist, ein einzigartiges Bildungsangebot zusammenzustellen. In einem liebevoll und nach ökologischen Gesichtspunkten renovierten Gebäude wird hier vielen Menschen die Chance auf gemeinsamen Austausch und Erholung geboten.«

Jürgen Trittin



»Schon mit »Beach Boys« habe ich das Waldschlösschen unter die Leute gebracht. Das war mir wichtig, denn das Waldschlösschen ist immer eine kluge Adresse und muss unterstützt werden. Hier lohnt es sich zu investieren.«

Ralf König



Kontakt

Dr. Rainer Marbach (Stiftungsvorstand)
Stiftung Akademie Waldschlösschen
37130 Reinhausen bei Göttingen
Tele 0 55 92 fon 92 77-20 fax 92 77-77
rainer.marbach@waldschloesschen.org

Füllen Sie die Postkarte aus und schicken oder faxen Sie sie an die Stiftung Akademie Waldschlösschen,
rufen Sie an oder schicken Sie eine Mail oder besuchen Sie uns.

Stiftung Akademie Waldschlösschen
37130 Reinhausen bei Göttingen

bitte
freimachen
falls als Postkarte
verschickt
wird

»Wir sind ein Ort der Begegnung, der sich der Humanisierung der Gesellschaft verpflichtet fühlt«

Dieser Kernsatz aus dem Leitbild der Akademie Waldschlösschen gibt die Richtung vor für das Selbstverständnis ihrer Bildungsarbeit: sie wird getragen von der Überzeugung, dass alle Menschen gleichberechtigt sind, der Solidarität mit Benachteiligten, der Akzeptanz verschiedener Lebensstile und Sexualitäten, der Neugier auf das »Fremde als Bereicherung«. Wir bieten Bildung zur Stärkung von Identität und Selbstbewusstsein bei gleichzeitiger Reflexion ihrer gesellschaftlichen Bedingtheit; und wir wollen gesellschaftliches und politisches Engagement zur Mitgestaltung/Veränderung unserer Gesellschaft fördern. Hilfe zur Selbsthilfe und Vernetzung zivilgesellschaftlicher Strukturen sind uns dabei Leitmotiv: Menschen ermutigen, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen.

Die Akademie Waldschlösschen ist mit ihrer Geschichte und eigenen Kultur ein besonders geeigneter Ort für lebensbegleitende und lebensfördernde Bildung: hier ist ein Lernort, der mit seiner Bildungsidee im zeitweisen Zusammenleben und Zusammenarbeiten Geborgenheit und »Heimat« bietet, wo in der Begegnung verschiedenster Gruppen und Lebensstile verantwortliches Leben eingeübt werden kann.

Um den Geist und die Bildungsidee des von ihnen 1981 gegründeten »Projektes Waldschlösschen« lebendig zu halten, haben Ulli Klaum und Dr. Rainer Marbach am 31.12.2003 die Stiftung Akademie Waldschlösschen errichtet. Als Stiftungsvermögen haben sie das Grundstück mit seinen Gebäuden eingebracht, und auf die Stiftung ist die Trägerschaft der Akademie, die seit 2000 staatlich anerkannte Heimvolkshochschule ist, übergegangen.

Aufgabe der Stiftung

Die Gründung der rechtsfähigen gemeinnützigen Stiftung Akademie Waldschlösschen soll die Umsetzung und Weiterentwicklung der »Idee Waldschlösschen« fördern. Sie soll insbesondere die Akademie als Ort der Bildung und Begegnung, der Information und Orientierung erhalten.

In der Satzung heißt es dazu: »Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung, Erziehung, Wissenschaft und Forschung sowie Jugend- und Altenhilfe. Der Zweck wird insbesondere durch Maßnahmen der Erwachsenenbildung verwirklicht. Diese Aufgabe wird unter besonderer Berücksichtigung gesellschaftlich benachteiligter Gruppen, an erster Stelle Schwule und Lesben und von AIDS betroffene Menschen, erfüllt. Die Stiftung unterhält zu diesem Zweck die Akademie Waldschlösschen.«

Stiften und Vermögen. Verantwortung übernehmen

Mit der Stiftungsgründung ist das Ziel verbunden, Stiftungskapital zu sammeln, aus dessen Zinserträgen das Stiftungsziel langfristig gesichert werden kann (in die Stiftung eingebrachtes Vermögen darf nicht angetastet werden). Denn die neben den Einnahmen aus Teilnahmebeiträgen für die Arbeit der Akademie vom Staat zur Verfügung gestellten Mittel sinken und sind nicht sicher. Deshalb setzen wir auf Zustiftungen von Menschen, die bereit sind, auch für das Waldschlösschen Mitverantwortung zu übernehmen. Der Staat fördert das Stiftungswesen durch Möglichkeiten zu erheblicher Steuereinsparung. Für Zustiftungen zur Stiftung Akademie Waldschlösschen gibt es keinen Mindestbetrag.

Das können Sie tun

1. ZUSTIFTUNG: Sie können die Stiftung Akademie Waldschlösschen mit einer Zustiftung bedenken – z.B. auch mit einer Erbschaft.
2. MITGLIED FÖRDERVEREIN: Sie können Mitglied werden im Förderverein Stiftung Akademie Waldschlösschen e.V. mit regelmäßigen Beiträgen (steuerlich begünstigt).
3. SPENDE: Sie können einmalig steuerbegünstigt spenden (Förderverein Stiftung Akademie Waldschlösschen e.V., Kto. Nr. 23 001 480, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01).

Stiftungsrat

Stefan Reiß, Berlin (Vorsitzender)
Silke Eggers, Göttingen
(stellvertretende Vorsitzende)
Dr. Michael Bochow, Berlin
Monika Börding, Altenbücken
Ulli Klaum, Gleichen-Bremke
Dr. Klaus Müller, Göttingen
Joachim Schulte, Mainz
Klaus Stehling, Frankfurt/Main
Renate Steinhoff, Hannover
Thomas Wilde, Hannover

Stiftungsbeirat

Prof. Dr. Rita Süßmuth
Jürgen Trittin
Dr. Gabriele Andretta
Prof. Dr. Andreas Meyer-Hanno
Prof. Dr. Dr. Rüdiger Lautmann
Georgette Dee
Ralf König



Ich interessiere mich für die Stiftung Akademie Waldschlösschen

- ich interessiere mich für eine Zustiftung
- ich möchte Mitglied im Förderverein werden
- ich bitte um Kontaktaufnahme
- ich benötige _____ Faltblätter zur Weitergabe an Interessierte

Name

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

